



Porsche Club Deutschland mit HEGERSPORT in Schweden
- im ICE CENTER LAPPLAND - NUR FÜR POLARBÄREN!

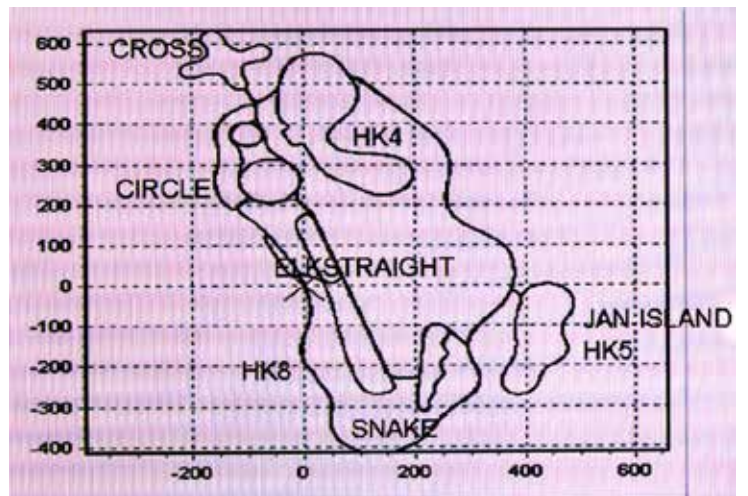
HEGERSPORT



Wintertrainings haben bei den Deutschen Porsche Clubs eine lange Tradition. Begonnen hat es in Les-Diablerets kombiniert mit Ski-Fahren. Seither waren wir mit Porsche in Rovaniemi - Finnland, Auf dem Rettenbach Gletscher und dem Timmelsjoch in Sölden und zuletzt 2011 zusammen mit Hegersport in der Lungau.



Zu einem ganz besonderen Training haben sich 16 Mitglieder des Porsche Club Deutschland 2012 mit Altfrid Heger und Christof Maischak auf den Weg nach Schwedisch Lappland an den Polarkreis gemacht. In der vor allem von der Autoindustrie für Erkönig



Testfahrten beliebten Eis-Region hat das Team der HEGERSPORT in Kooperation mit dem EUROPEAN SPEED CLUB eine unvergessliche 3,5-tägige Veranstaltung organisiert.





Wie mit weißem Zucker überzogen liegt das Ice Center des EUROPEAN SPEED CLUBS in Arjeplog im Herzen Lapplands. Die neuen 7 km langen "Ice Circuit's" samt "Elkstraight" fordern jenseits der 100 km/h volle Konzentration. Der nicht enden wollende Drift in der 100 m Kreisbahn braucht Übung.

Schon am Anreisetag standen neben Ice-Kart und Polaris-Buggy auch Renntaxi-Fahrten bei Nacht auf dem Programm. Bei besten Wetter und Eis-Bedingungen und bei angenehmen Minus 11 Grad standen in den nächsten Tagen über 12 verschiedene Übungen auf dem rund 7 km präparierten Ice-Circuit an.



Die bereitgestellten Porsche Fahrzeuge von Cayman, Boxster Spyder über 997 GT3 bis hin zum neuen Porsche 991 mit durchgehender Spike-Bereifung ließen keine Wünsche offen, so dass die Teilnehmer auch die verschiedenen Fahrzeug-Konzepte, mit Hilfe der Anleitungen der Instruktoren rund um die Rennsport erfahrenen Alfrid Heger, Danny Pfeil und Philip Eng kennen lernen konnten.



Ergänzt wurde Fahrzeugpark um einige Citroen Rallye Junior Fronttriebler, um den Unterschied im Handling auch dieses Fahrzeugkonzeptes kennen zu lernen. Zu dem interessanten Programm gehörte auch eine Handling-Übung bei Nacht. Diese Übung wurde einmal mit maximalen Driftwinkeln und ein zweites Mal als Wertungsprüfung (also effiziente - kleine - Driftwinkel) absolviert.

Bei 3 Wertungsprüfungen mit Zeitnahme, die in die Gesamtwertung eingingen, wurden die Lernerfolge in 1/10-Sekunden unwiderruflich ans Licht gebracht. Aber auch hier stand der Spaß-Faktor bei fast allen im Vordergrund, vor allem, da bei im Schnee steckenden Fahrzeugen "Strafpunkte" verteilt wurden. In diesem Fall rückten die Eis-Engel unter Leitung von Melanie Pfeil und Janine Kluck mit dem Traktor aus, befreiten das festgefahrenere Fahrzeug und steckten dem Fahrer Elch-Plaketten an den Overall.



Die wunderschöne Landschaft und die fast unendliche Weite dieser Region wurde dann noch bei einer über 2 stündigen Snow Scooter Tour durch Wälder und über Seen erkundet. Ein einmaliges Erlebnis für alle!

Typisch Schwedisches Essen in gemütlicher Blockhütten-Atmosphäre und eine bis früh in den morgen dauernde Siegerehrung in einem Iglu rundeten sowohl die Tage als auch die Nächte ab. Alle Teilnehmer zeigten sich hinsichtlich des gebotenen Programms und der Möglichkeiten in Schweden begeistert und erlagen der "Suchtgefahr" des "we drift harder" Mottos. Wir kommen wieder - war einer der meistgehörten Sätze am Abreisetag. Wir nehmen diese "Drohung" gerne an, antworteten Christof Maischak und Altfred Heger und freuten sich mit dem Präsident des Porsche Club Deutschland Fritz Letters über den Erfolg, der im Vorjahr begonnenen beim Wintertraining in der Lungau begonnenen Zusammenarbeit.



**Porsche Club
Deutschland**

